

Im musikalischen Leben Spuren hinterlassen

Dirigentenadel in Gold mit Diamant für Rainer Fenchel

Dudenhofen (mc) ■ Sehr schwer wäre es, sich auf fünf wichtigste Musiker der zurückliegenden 30 Jahre in Rodgau/Rödermark festzulegen. Rainer Fenchel müsste in einer solchen Auswahl dabei sein. Als Dirigent des Musikvereins Dudenhofen wurde er am Sonntag geehrt. Seit 25 Jahren steht er dem Dauer-„Klassenprimus“ unter den Blasorchestern der Region als künstlerischer Leiter vor.

Die Ehrung für den Hessischen Musikverband nahm Bezirksvorsitzender Albert Gröger aus Nieder-Roden vor. Er überreichte Rainer Fenchel im Namen der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände die Dirigentenadel in Gold mit Diamant. Unter den Gratulanten waren MVD-Conférencier und Mit-Programmgestalter Heinz Karnbach sowie Vorsitzender Willi Kratz. Er überreichte seinem Dirigenten und dessen Frau Anna zwei Eintritts-

karten für eine Puccini-Aufführung: „Tosca“ in der Semperoper Dresden.

Willi Kratz hatte beim Orchesterkonzert auch ein Geschenk für Heinz Karnbach: Eine Flasche Schnaps angesichts einer Schnapszahl. Seit 33 Jahren führt Karnbach durch die Konzerte. Da er keinen Schnaps trinkt, will Ehefrau Friederun den Hochprozentigen für einen Kuchen verwenden. Natürlich nicht die ganze Flasche.



Rainer Fenchel strahlt zwischen Willi Kratz (links) und Albert Gröger (rechts).

Foto: mecora

OP 23. M. M